



Der Weihnachtsmann möchte eine Anwendung, um seine Route von Kamin zu Kamin zu planen und Geschenke zu verwalten



Nutzer

- Ein Weihnachtsmann
- Ca. 80.000 Elfen



Anforderungen

- Elfen scannen handgeschriebene Wunschzettel von Kindern mit Smartphones - es erfolgt eine automatische Schrifterkennung
- Besonders bei Kleinkindern funktioniert die Schrifterkennung nicht immer fehlerfrei - deshalb ist es notwendig, Geschenk wünsche manuell einzugeben
- Zu jedem Wunschzettel werden Adressdaten eingepflegt
- Die Bestellung der Geschenke erfolgt nach dem Einscannen/Erstellen von Wunschzetteln automatisch - ein Inventar, das die Zustände der Bestellungen und den "Einpackstatus" speichert soll erstellt werden
- Aus den Adressdaten und den geplanten Flugdaten von Airlines kann der Weihnachtsmann eine Route generieren
- Die generierte Route kann nur(!) vom Weihnachtsmann manuell geändert werden, Elfen haben darauf keinen Zugriff
- Auf spontane Flugroutenänderungen muss während der Ausführung der Route ad-hoc und zeitnah reagiert werden können, um sowohl die Pünktlichkeit als auch die Sicherheit des Weihnachtsmannes sicherzustellen
- Eine Versanddienst-Anbindung zur Abschätzung von Liefervolumen und -engpässen ist angedacht



Kontext

- Kinder dürfen von den geheimen Operationen des Weihnachtsmannes nicht erfahren - diese Anforderung ist essentiell und kann unser Unternehmen fundamental gefährden
- Durch die Billiglohn-Politik des Weihnachtsmannes werden Elfen schlecht bezahlt und nur mit rudimentärsten Smartphones ausgestattet
- Hauptarbeit erfolgt im Dezember; viele Wunschzettel müssen aber schon im Oktober und November eingepflegt werden; von Januar bis August sind die Elfen im "Winterschlaf" und der Weihnachtsmann auf Hawaii
- Das Generieren von Routen ist sehr ressourcen- und zeitintensiv
- Es ist sehr wichtig, dass die generierte Route nur vom Weihnachtsmann selbst geändert werden darf - nicht selten wurden die Routen von unterbezahlten Elfen in der Vergangenheit bewusst manipuliert
- Durch den illegalen Verkauf von Keksen am Schwarzmarkt hat der Weihnachtsmann keine wirklichen Budgeteinschränkungen; es ist aber essentiell, dass das System bereits in der Weihnachtssaison 2023 im Einsatz ist

